

3. Gedeckte Jungsaunen (über 120 kg)

Bewertungsklasse	M/kg	Höchstpreis M/Tier
I	10,10	1 400,-
II	9,10	1 200,-
III	7,- bis 7,50	900,-

4. Zuchtläufer und ungedeckte Jungsaunen (über 50 kg)

Bewertungsklasse	M/kg	* Höchstpreis M/Tier
I	10,20	1 100,-
II	9,20	1 000,-
III	7,20 bis 7,70	800,-

5. Zuchtläufer und Zuchtferkel, männlich und weiblich (20 bis 50 kg)

Bewertungsklasse	M/kg
I	11,20
II	9,70
III	7,70

6. Zuchtferkel, männlich und weiblich (bis 20 kg)

Bewertungsklasse	M/kg
I	12,20
II	10,20
III	8,20

Für Ferkel bis 10 kg/Tier können Preiszuschläge vereinbart werden.

7. Mastläufer und Ferkel (bis 35 kg)

Fleischschweineläufer	M/kg
	bis 6,80

Läufer, die den Qualitätsanforderungen für Fleischschweine nicht entsprechen bis 6,30

Die jahreszeitliche Staffelung der Erzeugerpreise kann zwischen den Betrieben vereinbart werden.

Die Erzeugerpreise können entsprechend der Qualität (Entwicklung, Gesundheit und Kennzeichnung der Tiere) differenziert werden und beziehen sich auf die Durchschnittslebensmasse einer Lieferung bis zu 35 kg/Tier, wobei das Einzeltier nicht über 40 kg wiegen darf.

Für Ferkel bis 10 kg/Tier können Preiszuschläge vereinbart werden.

Die Anerkennung als Fleischschweineläuferlieferbetrieb erfolgt durch die Räte für landwirtschaftliche Produktion und Nahrungsgüterwirtschaft der Kreise in Zusammenarbeit mit den Erzeugerbeiräten, den Schlachtbetrieben und den VEB Tierzucht auf der Grundlage der Richtlinie vom 17. Dezember 1970 über Grundsätze für die Anerkennung als Fleischschweinelieferbetrieb und die Zahlung der Erzeugerpreise für Fleischschweine (Verfügungen und Mitteilungen des Rates für landwirtschaftliche Produktion und Nahrungsgüterwirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik Nr. 3/1971).

8. Mastläufer (über 35 kg)

Mastläufer aus der vertraglichen Ferkelaufzucht, die infolge veterinärhygienischer Sperrmaßnahmen nicht termingemäß abgenommen werden konnten und im Durchschnitt der Partie über 35 kg/Tier wiegen:

5,20 bis 6,30 M/kg

Für übrige Mastläufer über 35 kg/Tier sind die Preise vertraglich zu vereinbaren.

(2) Der Verkauf von Zuchtschweinen ist nur aus anerkannten Herdbuchzüchten gestattet (staatliches und betriebliches Herdbuch). Männliche Zuchtferkel und -läufer dürfen nur von zentralen Aufzuchtstationen angekauft und aufgezogen werden.

§5

Erzeugerpreise für Zucht- und Nutzschafe

Rassengruppe

a = Merinofleisch- und Merinolandschaf

b = Schwarzköpfiges Fleischschaf

c = Rhön- und Leineschaf

d = Rauhwolliges Landschaf und Ostfriesisches Milchschaaf

(1) Für Zucht- und Nutzschafe gelten folgende Preise:

1. Zuchtwertgeprüfte Böcke (Rassengruppen a und b)

Zuchtwertklasse	M/Tier
Elite	6 000,-
I	5 000,-
II	4 000,-

2. Jungböcke

— Bewertungsklasse	M/Tier Rassengruppe			
	a	b	c	d
Ia	3 000,-	2 500,-	1 800,-	1 000,-
Ib	2 500,-	2 200,-	1 500,-	800,-
Ic	2 000,-	1 800,-	1 200,-	700,-
II a	1 500,-	1 500,-	1 000,-	650,-
II b	1 200,-	1 200,-	800,-	600,-
II c	-	-	600,-	500,-

— Beim Verkauf von Jungböcken wird eine Zucht- lizenz berechnet, die vom Käufer an den VEB Tierzucht zu zahlen ist. Sie beträgt in der

Bewertungsklasse	M/Tier Rassengruppen a und b c und d	
	I a und b	300,-
- Ic	200,-	—
II a und b	100,-	—

3. Lammböcke

— 10 bis 14 Monate alt

Bewertungsklasse	M/Tier
I	1 300,-
II	1 000,-

— 3 bis 7 Monate alt

Bewertungsklasse	M/Tier Rassengruppen a und b
Ia	1 200,-
Ib	1 000,-
Ic	800,-
II a	600,-
Ib	500,-